

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1910-1911**

9.10.1910

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, den 9. Oktober 1910.

S. Abonnements-Vorstellung der Abteil. B (gelbe Abonnementskarten).

Die lustigen Weiber von Windsor.

Romisch-phantastische Oper in drei Akten, mit Tanz, nach Shakespeares gleichnamigem Lustspiel gedichtet von H. S. Rosenthal.

Musik von Otto Nicolai.

Deutsche Leitung: Alfred Lorenz.

Englische Leitung: Peter Damas.

Personen:

Sir John Falstaff	Hans Keller.
Herr Kluth, } Bürger von Windsor	Jan van Gorkom.
Herr Reich, }	Eduard Schäfer.
Herrn	Hermann Jablewiler.
Junfer Spärlisch	Eugen Kalabach.
Doktor Gajus	Franz Noha.
Frau Kluth	Max Scheider
	u. Theater in Stück u. G.
Frau Reich	Rosa Ghofer.
Junger Anna Reich	Käthe Wärmersperger.
Der Kellner im Gasthaus zum Hosenbunde	Hermann Benedict.
Erster	Max Scheider.
Zweiter } Bürger	Heinrich Maul.
Dritter }	Adolf Bodenmüller.
Ein Schneider	Adolf Hallage.
Bürger und Bürgerinnen von Windsor, Masken von Esen, Wespen, Mücken und Fliegen.	

Die im dritten Akt vorkommenden Tänze sind von Paula Allegri-Bayz arrangiert und werden ausgeführt von Olga Leger, Olga Kreißig, Johanna Siebert, Mina Roth, Amy Eisenhand und dem Balletcorps.

Große Pause nach dem zweiten Akte.

➤ Schluß des Vorverkaufs am Vorabend 5 Uhr. ➤

Tagesklasse von 11 bis 1 Uhr — Haupteingang.

Abendklasse von 6 Uhr an.

Anfang: halb sieben Uhr.

Ende: einviertel zehn Uhr.

Bekanntmachungen.

Textbücher sind an der Vorverkaufsstelle sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Preise der Plätze: Balkon: 1. Rdt. M. 6.—, Sperrsitze: 1. Rdt. M. 4.50 usw.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

➤ Die Zurücknahme von geliehenen Eintrittskarten kann nur bei **Stückänderung** stattfinden. Damit an den Kassen durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen. ➤

Die General-Direktion des Großh. Hoftheaters richtet an das Publikum die Bitte, nach Schluß der Vorstellung beim Verlassen des Hauses die Rauchgänge benutzen zu wollen; selbstverständlich bleiben auch die regelmäßigen Ausgänge geöffnet.

➤ Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genötigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Kraut: Beatrice Lauer-Kottlar.

Spielplan.

Montag, den 10. Oktober:	7. A. Der deutsche König. Anfang $\frac{1}{2}$ 8 Uhr.
Dienstag, den 11. Oktober:	9. C. Traviata (Violetta). Anfang $\frac{1}{2}$ 8 Uhr.
Donnerstag, den 13. Oktober:	7. B. Aida. Rhodamed: Freih. Böttner vom Stadttheater in Coblenz als Gast. Anfang 7 Uhr.
Freitag, den 14. Oktober:	8. A. Wenn der junge Wein blüht. Anfang $\frac{1}{2}$ 8 Uhr.
Samstag, den 15. Oktober:	9. B. Zum erstenmal: Lady Windermere's Fächer. Anfang $\frac{1}{2}$ 8 Uhr.
Sonntag, den 16. Oktober:	8. C. Madine. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.
Montag, den 17. Oktober:	9. A. Sanneces Himmelfahrt. Anfang $\frac{1}{2}$ 8 Uhr.

Theater in Baden-Baden.

Mittwoch, den 12. Oktober: **2. Abonnements-Vorstellung. Der siegende Holländer.** Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Theater in Baden-Baden.

Sonntag, den 9. Oktober 1910.

2. Vorstellung außer Abonnement des Großherzoglichen Hoftheaters zu Karlsruhe.

Wenn der junge Wein blüht.

Lustspiel in drei Aufzügen von Björnstjerne Björnson.

In Scene gesetzt vom Intendanten.

Personen:

Wilhelm Arvik	Karl Dapper.
Frau Arvik	Marie Frauendorfer.
Marna,	Edith Delkamp.
Alberta, ihre Töchter	Elsa Noorman.
Helena,	Melanie Ernarth.
Propst Hall, Frau Arviks Schwager	Frita Herz.
Alvilde, seine Tochter	Alwine Müller.
Karl Tonning	Felix Baumbach.
Gunda	Eugenie Hellmuth-Brän.
Josepha	Hedwig Holm.
Anna	Anni Ernst.
Marie	Christine Friedlein.
Ein Diener	Ludwig Schneider.

Große Pause nach dem zweiten Akte.

Kasse-Eröffnung: **halb 8 Uhr.**

Anfang: **acht** Uhr.

Ende: nach zehn Uhr.

Bekanntmachungen.

Der Verkauf der Eintrittskarten findet statt:

im Vorverkauf gegen Entrichtung der Vorverkaufsgebühr von 35 Pf. für jede Karte am **Samstag, den 8. Oktober**, nachmittags von 3 bis 5 Uhr; an der Tageskasse (ohne Gebühr) am **Sonntag, den 9. Oktober**, nachmittags von 3 bis 5 Uhr, und an der Abendkasse. Theaterzettel sind an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Preise der Plätze:

Fremdenloge 1. Rangs	6 Mk. —	Logen 2. Rangs	2 Mk. 20 Pf.
Logen 1. Rangs	5 Mk. 50 Pf.	Logen 3. Rangs	1 Mk. 20 Pf.
Balken	5 Mk. 50 Pf.	Stehplätze 2. und 3. Rangs	— Mk. 90 Pf.
Sperrsitze I. Abt.	4 Mk. 50 Pf.	Galerie { nummeriert	— Mk. 80 Pf.
Sperrsitze II. Abt.	3 Mk. 60 Pf.	{ nicht nummeriert	— Mk. 60 Pf.

☛ Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen. ☛

☛ Die das Theater besuchenden Damen werden höflichst ersucht, vor Betreten des Zuschauerraumes die Hüte abzunehmen. ☛

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genötigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Mittwoch, den 12. Oktober: **2.** Abonnements-Vorstellung.

Im Hoftheater zu Karlsruhe:

Montag, den 10. Oktober: **7. A. Der deutsche König.** Anfang $\frac{1}{2}$ 8 Uhr.
Wegen etwaiger Abänderungen wird auf den Karlsruher Theaterzettel verwiesen.